

Landesliga Damen Lüneburg

TSV Hollen II : TSC Steinbeck-Meilsen
Samstag, 26.11.2022, 15:00 Uhr

Spieltag 7 für den TSV Hollen II: TSV Hollen II und TSC Steinbeck-Meilsen trennen sich unentschieden

Nach rund 4 Stunden hartem Kampf in der Landesliga Damen Lüneburg entführten die Gäste des TSC Steinbeck-Meilsen in ihrem 7. Saisonspiel beim 7:7 einen Zähler aus dem Mannschaftskampf beim TSV Hollen II. Das letzte Match des Mannschaftskampfes gewann Lea Vierke. Nach dieser Punkteteilung haben die Spielerinnen vom TSV Hollen II um die Nummer 1 Sandra Stein nun 10 Pluspunkte in der Tabelle.

Zunächst standen die Doppel auf dem Programm. Ein hartes Stück Gegenwehr konnten Hollmann / Gollin gegen Rosenberger / Vierke verrichten, bevor ihre Fünf-Satz-Niederlage feststand. Eine unterm Strich sehr ausgeglichene Partie. Wie eng dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Bällen Differenz endete. Stein / Gollin hatten gegen Niepel / Eberhardt bei ihrem Sieg in drei Sätzen keine Schwierigkeiten. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Der Start in die Partie hätte für Sandra Stein besser laufen können, doch gewann sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Lea Vierke noch mit 3:1 und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. 11:9, 10:12, 8:11, 11:9, 6:11 hieß es hingegen am Schluss des nächsten Spiels, als Jana Hollmann und Kristina Rosenberger sich am Tisch gegenüber standen. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Sylvia Gollin hatte danach ihre Gegnerin Lea Eberhardt beim ungefährdeten 3:0 insgesamt im Griff. Lediglich einen Satzserfolg verbuchte Pia Gollin bei ihrer Pleite gegen Johanna Niepel. Das Spiel hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spielerinnen des TSV Hollen II und des TSC Steinbeck-Meilsen. Sandra Stein hatte gegen Kristina Rosenberger beim 11:9, 11:5, 13:11 keine Probleme. Eher wenig Gegenwehr bekam Jana Hollmann beim 3:0 von Lea Vierke. Keinen Zähler beisteuern konnte Sylvia Gollin im Spiel gegen Johanna Niepel, das 0:3 verloren ging. Mittlerweile stand es damit 5:4. Völlig ungefährdet war der Sieg von Pia Gollin gegen Lea Eberhardt nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 12:10, 11:8, 10:12, 11:7 nicht verloren. Keine Chancen ließ Sylvia Gollin bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihrer Gegnerin Kristina Rosenberger. Es war ein langes Spiel, bis Sandra Stein ihre Fünf-Satz-Niederlage gegen Johanna Niepel hinnehmen musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel, aufgrund der TTR-Werte sehr überraschend, dann doch an die Gäste. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Gekämpft bis zum Schluss hatte Jana Hollmann in der Begegnung gegen Lea Eberhardt. Jedoch musste sie trotzdem ein 2:3 unterschreiben, so dass Hollmann ihre Favoritenrolle, die sie auf Basis der Differenz der TTR-Werte innehatte, letztendlich überraschend nicht bestätigen konnte. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Resultat: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Pia Gollin und Lea Vierke holten am Ende eines langen Mannschaftskampfes im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. In toller Verfassung präsentierte sich Pia Gollin im ersten Satz. Danach lief es so jedoch nicht mehr ganz weiter und der Punkt ging durch ein 1:3 an Lea Vierke. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team des TSV Hollen II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 10:4 bei 4 Saison-Siegen, einer Niederlage und 2 Unentschieden ab. Die Mannschaft des TSC Steinbeck-Meilsen erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 7:7. Auch für sie ist die Saison damit Geschichte.

Statistik:

TSV Hollen II

Doppel: Hollmann / Gollin 0:1, Stein / Gollin 1:0

Einzel: S. Stein 2:1, J. Hollmann 1:2, S. Gollin 2:1, P. Gollin 1:2

TSC Steinbeck-Meilsen

Doppel: Rosenberger / Vierke 1:0, Niepel / Eberhardt 0:1

Einzel: K. Rosenberger 1:2, L. Vierke 1:2, J. Niepel 3:0, L. Eberhardt 1:2